

---

---

## Tarifrunde 2017

---

---

Im Frühjahr 2017 stehen wieder Tarifverhandlungen zwischen den Vertreterinnen und den Vertretern der Gewerkschaften aufseiten der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und der Tarifgemeinschaft der Länder (TdL) aufseiten der Arbeitgeber an. Aktuell beraten die Mitglieder der Gewerkschaften über die Forderungen für die Tarifverhandlungen.

### **Zurzeit werden folgende Forderungen diskutiert:**

- Entgelterhöhung um 5,5 bis 6 %, bei einer nachhaltigen Stärkung der unteren Entgeltgruppen
- Abschaffung der Entgeltgruppe 1
- ein Tarifabschluss mit einem Sockelbetrag, der mindestens das Niveau von 2015 erreicht
- Zugang der ehemaligen Arbeiterinnen und Arbeiter der Entgeltgruppe 3 zur Entgeltstufe 6
- Angleichung der Stufenlaufzeit der Saisonkräfte an die der Festangestellten

- tarifliche Begrenzung / Reduzierung der sachgrundlosen Befristung von Arbeitsverhältnissen
- Beseitigung von „Ungerechtigkeiten“, die sich durch Ein- und Höhergruppierungssystematik ergeben, z.B. durch gleiche Stufenlaufzeiten für alle Beschäftigten sowie Entgeltstufe 6 für alle Entgeltgruppen und stufengleiche Höhergruppierung
- Übernahmegarantie für Auszubildende.

Gemeinsame Forderungen der Gewerkschaften für die Tarif- und Besoldungsrunde 2017 sollen in den drei Verhandlungsrunden im Januar und Februar diskutiert und möglichst durchgesetzt werden.

Wenn Sie mehr wissen möchten, unter <https://troed.verdi.de/> finden Sie aktuelle Informationen im Internet.

**Wie immer steht und fällt das Verhandlungsergebnis mit der Unterstützung durch uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!**

---

---

## Personalratswahlen 2017

---

---

Alle vier Jahre wieder finden Wahlen zum Personalrat statt und im Mai 2017 ist es so weit. Dann wählen die Beschäftigten der JGU die Mitglieder des örtlichen Personalrates sowie des Hauptpersonalrates beim Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur.

Personalratsarbeit ist Demokratie in einer Form, die es so kaum noch gibt: Entscheidungen werden vom ganzen Personalrat getroffen, nicht vom Vorstand oder Vorsitzenden.

Beschlüsse des Gremiums sind bindend, die Stimme jedes Mitglieds zählt gleich viel.

Der Personalrat der JGU hat 21 Mitglieder und spiegelt die Beschäftigtengruppen gemäß Landespersonalvertretungsgesetz wider, es werden also Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Beamtinnen und Beamte sowie wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vertreten. So können die unterschiedlichen Gesetze und Vorschriften und die speziellen Bedürfnisse der Beschäftigten gruppenspezia-